

INHALTSVERZEICHNIS

1. Kapitel: Josephus	..... 1
1) Das Problem	..... 1
2) Die literarkritische Lösung	..... 4
3) Untersuchung der Berichte	..... 10
4) Die Aufgabe	..... 21
 2. Kapitel: Ben Sira	 24
1) Das Anliegen des Sirachbuches	..... 24
a) Entstehungszeit	..... 24
b) Persönlichkeit des Verfassers	..... 26
c) Die intentio des Verfassers auf dem zeitgeschichtlichen Hintergrund	..... 43
d) Zusammenfassung	..... 58
2) Das Menschenbild	..... 60
a) Einleitung	..... 60
b) Mensch und Schöpfung	..... 62
c) Die Niedrigkeit des Menschen	..... 64
d) Die Herrschaft des Menschen	..... 70
e) Die Weisheit des Menschen	..... 71
f) Die göttliche Vergeltung	..... 76
g) Die göttliche Barmherzigkeit	..... 82
3) Die Aussagen über die Willensfreiheit im besonderen	..... 84
a) Zwei Linien	..... 84
b) Die Verteidigung der Willensfreiheit	..... 85
c) Die prädestinatianische Tradition	..... 98
4) Zusammenfassung	..... 113
 3. Kapitel: Die Sadduzäer	 116
1) Die Sadduzäerfrage in der Forschung	..... 116
a) Einleitung	..... 116
b) Überblick über die Forschungsgeschichte	..... 117
2) Das Bild der Sadduzäer nach den Quellen	..... 127
a) Methodische Vorüberlegungen	..... 127
b) Die Nachrichten des Josephus	..... 129
c) Sadduzäische Züge bei Ben Sira	..... 136
d) Qumran und die Sadduzäer	..... 145
e) Neutestamentliche Nachrichten	..... 145
f) Rabbinische Nachrichten	..... 147
g) Zusammenfassung	..... 149

3) Die Bekräftigung der Willens-	.....	151
freiheit		
4) Der Weg der prädestinarianischen	.....	158
Tradition von Ben Sira zu Qumran		
5) Zusammenfassung	.....	163
 4. Kapitel: Qumran	.....	165
1) Einleitung	.....	165
2) Das Menschenbild	.....	168
a) Seele	.....	168
b) Fleisch	.....	169
c) Mensch	.....	174
Exkurs: Weist Qumran Ansätze zu		
einer Erbsündenlehre auf?	.....	181
d) Geist	.....	183
e) Trieb	.....	191
f) Das Menschenbild in seinem Ver-		
hältnis zur Frage der Prädesti-		
nation	.....	200
3) Das praktische Verhalten	.....	206
a) Vorbemerkung	.....	206
b) Die "Willigen"	.....	206
c) Das menschliche "Erwählen"	.....	208
d) Der Eid	.....	210
e) Das Verhältnis zur Mission	.....	211
f) Die Erwartung von Lohn und Strafe		
in der Endzeit	.....	214
g) Der Strafkodex	.....	216
h) Das "sittliche Streben"	.....	217
i) Zusammenfassung	.....	221
4) Die grundlegende Qumrankatechese		
(IQS III,13-IV,26)	.....	222
a) Bedeutung und Charakter der		
Unterweisung	.....	222
b) Der Gegenstand der Unterweisung	.....	224
c) Der Fundamentalsatz der Unter-		
weisung	.....	227
d) Mensch und Schöpfung	.....	230
e) Die Herrschaft des Menschen	.....	233
f) Der Mensch unter der Herrschaft		
der beiden Geister	.....	234
g) Gott und die beiden Geister	.....	248
h) Die Zwei-Wege-Lehre	.....	250
i) Der Anteil des Menschen an den		
beiden Geistern	.....	251
j) Die göttliche Austilgung des		
Bösen in der Endzeit	.....	256
k) Die abschließende Betonung der		
Prädestination	.....	259
l) Zusammenfassung	.....	260
5) Zusammenfassung	.....	261

5. Kapitel: Die Psalmen Salomos	..... 264
1) Entstehungszeit	..... 264
2) Verfasserschaft und Anliegen	..... 281
a) Die Einheit der Psalmen	..... 281
b) Der Ort der Abfassung	..... 281
c) Der theologische Standort des Verfassers	..... 282
d) Zusammenfassung	..... 300
3) Das Menschenbild	..... 301
a) Zwei Anschauungsweisen	..... 301
b) Die weisheitliche Gegenüberstellung von Geschöpf und Schöpfer	..... 302
c) Der geschichtliche, vom Bund bestimmte Aspekt	..... 313
d) Zusammenfassung	..... 323
4) Die Aussagen über die Willensfreiheit im besonderen	..... 325
a) Zwei Linien	..... 325
b) Die prädestinarianische Tradition	..... 325
c) Die Betonung der Willensfreiheit	..... 333
5) Zusammenfassung	..... 341
6. Kapitel: Zusammenfassung	..... 343
7. Kapitel: Neutestamentliche Prädestinationsaussagen in Röm 9-11	..... 351
1) Einleitung	..... 351
2) Röm 9,6-13	..... 352
3) Röm 9,14-29	..... 366
4) Röm 9,30-10,21	..... 382
5) Röm 11	..... 392
6) Zusammenfassung	..... 399
Literaturverzeichnis	..... 401